

Ilvesheim: Katholischer Kirchenchor St. Peter gab zum 125-jährigen Jubiläum ein vielbeachtetes Konzert / Solisten unterstützten die Sänger

Die Zuhörer vollends begeistert

Von MM Mitarbeiterin Nina Möller Bild:Swetasch MM 15.3.2011



125 Jahre hörbare Tradition: Die zahlreichen Zuhörer beim Jubiläumskonzert des Kirchenchors Sankt Peter Ilvesheim waren begeistert. Die elf Stücke aus verschiedenen Epochen der rund 30 Sänger und Sängerinnen sorgten nach dem Konzert für Minuten langen, tosenden Applaus. "Ich bin super zufrieden und sehr stolz auf den Chor. Einige der Stücke sind super schwer, aber alles hat gut geklappt, " sagte Maria Rodriguez-Luengo, die Dirigentin des Chors. Der Chor begeisterte die Zuhörer mit seiner Bandbreite: auf Stücke mit Orchesterbegleitung folgten A-capella-Stücke, auf deutsche Titel französische und lateinische.

Auch die Rede des Vorsitzenden des Männergesangsvereins Germania, Gerd Wawra, fand bei den Zuhörern Anklang. In ihr ging Wawra auf die Geschichte des Kirchenchors Sankt Peter Ilvesheim ein und erzählte wie der Kirchenchor 1886 gegründet wurde und sich seither als fester Bestandteil der Ilvesheimer Gemeinde etabliert hat. Während der Chor sonst eher im Hintergrund steht und die Messen mit seiner musikalischen Untermalung mitgestaltet, waren beim Jubiläumskonzert alle Augen und Ohren auf die Sänger und Sängerinnen gerichtet.

Große Anspannung

Deshalb war die Anspannung vor dem Auftritt natürlich besonders groß: "Wir sind erleichtert, dass alles geklappt hat und sich die Proben ausgezahlt haben", so Magnus Holzschuh einer der Tenöre des Chors. Auch die zwei Solisten der Mannheimer Musikhochschule, die bei einem Stück zusammen mit dem Chor sangen, ernteten großes Lob. Die Sopranistin Judith Devise und der Bariton Hee-Jeon Ko begeisterten nicht nur das Publikum, sondern auch die Mitglieder des Chors. Ko war erst zwei Tage vor dem Konzert eingesprungen, weil der ursprüngliche Solist absagen musste.

Die Sympathie zwischen Chor und Solisten beruhte auf Gegenseitigkeit: "Es war nett mit dem Chor zu singen und toll mit anzusehen wie begeistert alle dabei sind", meinte die Sopranistin Judith Devise und auch Hee-Jeon Ko hatte nur Positives über den Kirchenchor zu berichten.

Die Konzertbesucher waren auf jeden Fall begeistert. "Ich hätte noch ewig zuhören können", so eine Zuhörerin. Nach dem gelungenen Konzert wurde der 125. Geburtstag im Gemeindehaus der Kirche weiter so gefeiert, wie es sich für einen Jubel-Chor gehört: mit Sekt, guter Laune und Gesang.

